Informationen über Ausbildung und Bewerbung erhalten Sie bei folgenden AnsprechpartnerInnen:

Pflege- und Betreuungsheim Ortenau Klinikum

Fußbach 5 77723 Gengenbach Tel.: 0 78 03 / 805-0

info.pb@ortenau-klinikum.de

Pflegedienstleitung: Sebastian Schön sebastian.schoen@ortenau-klinikum.de

Tel.: 0 78 03 / 805 - 104

Praxisanleitung: Björn Weidener bjoern.weidener@ortenau-klinikum.de

Tel.: 0 78 03 / 805 - 181

Pflegeheim am Nollen

Nollenstr. 11 a 77723 Gengenbach Tel.: 0 78 03 / 92 68 90 info@pflegeheim-am-nollen.de Heimleitung: Martin Klotz

martin. klotz@pflegeheim-am-nollen. de

Tel.: 0 78 03 / 9 26 89 - 14

Pflegedienstleitung: Susanne Bieder-

mann

susanne.biedermann@pflegeheim-am-

nollen.de

Tel.: 0 78 03 / 9 26 89 - 11

Ökumenische Sozialstation St. Martin Gengenbach Hohberg e.V.

Leutkirchstraße 32 a 77723 Gengenbach Tel.: 0 78 03 / 98 05 40 info@sozialstationgengenbach.de Geschäftsführung: Stefan Krehl krehl@sozialstation-gengenbach.de

Tel.: 0 78 03 / 98 05 40

Informationen zu BFD, FSJ und Praktika:

Tagesbetreuungen Charlotte-Vorbeck-Haus / Rondo

Klosterstr. 18 a 77723 Gengenbach

Tel.: 0 78 03 / 92 14 8 - 48 info@gengenbacher-pflegenetzwerk.de

Leitung: Iris Gawron

iris.gawron@gengenbacher-

pflegenetzwerk.de

Tel.: 0 78 03 / 92 14 8 - 48

AUSBILDUNG im GENGENBACHER PFLEGENETZWERK E.V.



PFLEGEFACHMANN/-FRAU (M/W/DIV)

ALTENPFLEGEHELFER/IN (M/W/DIV)

BFD, FSJ, PRAKTIKA

PFLEGEFACHMANN/-FRAU

führt selbständig, umfassend und prozessorientiert die Pflege von Menschen aller Altersstufen in akuten und dauerhaft stationären sowie ambulanten Pflegesituationen durch und erwirbt die fachlichen und personalen Kompetenzen.

Dauer: 3 Jahre in Vollzeit, bis 5 Jahre in Teilzeit

Theoretischer und

praktischer Unterricht: 2.100 Stunden Praktische Ausbildung: 2.500 Stunden

Kosten: Keine

Voraussetzungen: mittlerer 10jähriger Bildungsabschluss,

Hauptschulabschluss zusammen mit einer abgeschlossenen Berufsausbildung (mind. 2 Jahre) oder einer landesrechtlich abgeschlossenen Assistenz- oder Helferausbildung (Kranken- wie Altenpflegehilfe, mind. 1 Jahr), ausreichende sprachliche Befähi-

gung

ALTENPFLEGEHELFER/IN

ist befähigt, in der stationären, ambulanten und offenen Altenhilfe pflegerische und soziale Aufgaben der Grundversorgung unter Anleitung einer Pflegefachkraft verantwortlich wahrzunehmen.

Dauer: 1 Jahr in Vollzeit, auch in Teilzeit möglich

Theoretischer und

praktischer Unterricht: 720 Stunden 850 Stunden Kosten: Keine

Noticii.

Voraussetzungen: Hauptschulabschluss oder gleichwertiger

Abschluss, gesundheitliche Eignung und einen Ausbildungsvertrag von der Schule als geeignet angesehenen Träger einer

Altenhilfeeinrichtung.

PRAKTIKA

Verschiedene Praktikumsplätze werden nach Absprache in unterschiedlicher Länge und Art der Tätigkeit angeboten.

BUNDESFREIWILLIGENDIENST / FREIWILLIGES SOZIALES JAHR

Der Dienst wird in der Regel ganztags als überwiegend praktische Hilfstätigkeit in gemeinwohlorientierten Einrichtungen wie der Altenpflege oder Behindertenhilfe in möglichst 12 zusammenhängenden Monaten (mind. 6 und max. 18 Monaten) geleistet.

Voraussetzungen: Beendigung der Vollzeitschulpflicht und

danach in jedem Lebensalter möglich

PRAXISANLEITUNG

Die Praxisanleitung wird während Ihrer Ausbildung durch fachlich ausgebildete PraxisanleiterInnen gewährleistet. Dies bedeutet PraxisanleiterInnen ergänzen Ihre fachtheoretische Ausbildung an Bildungszentren für Pflegeberufe in der Praxis und unterstützen Sie beim Erwerb von pflegerischer Handlungskompetenz. Dabei werden Sie auf den jeweiligen Wohnbereichen einzeln betreut, erhalten Unterstützung beim Erlernen von Grundpflege, Behandlungspflege und verschiedenen Kompetenzen.

Des Weiteren finden in den jeweiligen Ausbildungsjahren auch Gruppenanleitungen statt, um verschiedene praktische wie theoretische Ausbildungsinhalte zu vertiefen. 10% der gesamten praktischen Ausbildung sind als Praxisanleitung durchzuführen.

Haben wir Ihre Neugier geweckt oder möchten Sie Ihre Fähigkeiten erweitern? Wir laden Sie gerne zu einer Hospitation ein und freuen uns über eine Bewerbung von Ihnen. Wenn Sie konkrete Einrichtungen bevorzugen, wenden Sie Ihr Interesse gerne direkt an die jeweilige Einrichtung.